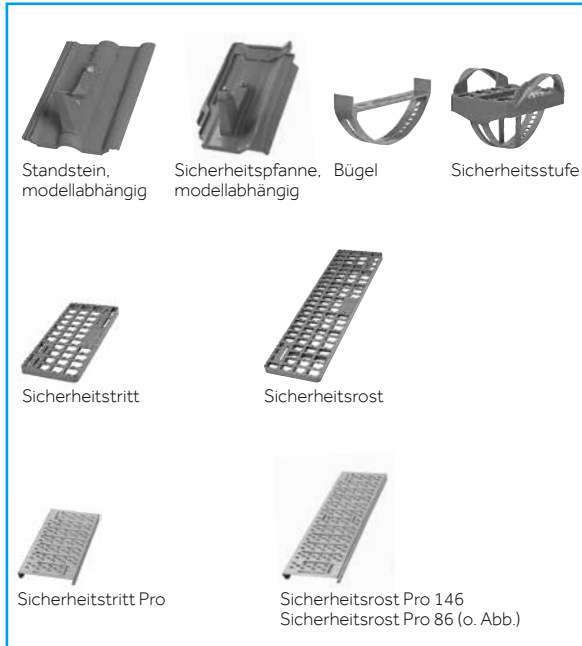


BMI **BRAAS**



Trittsystem

Trittsystem



Für das Braas 7GRAD Dach mit Harzer Pfanne F* gesonderte Verlegeanleitung beachten.

Das Braas Trittsystem (geprüft nach DIN EN 516 und CE zertifiziert) besteht aus aufeinander abgestimmten Produkten:

- Sicherheitsstufe mit Standpfanne
 - Sicherheitsrost/-tritt mit Bügel und mehreren Standpfannen.
- Waagrechtes Ausrichten der Trittflächen ist bei Dachneigungen zwischen 15° und 52° möglich. Einrichtungen dürfen nur zum Begehen und nicht als Anschlagpunkt für persönliche Schutzausrüstung verwendet werden.

Material

Beschichtetes oder unbeschichtetes Aluminium
Pro-Ausführung: verzinkter Stahl, auch farblich beschichtet
Standstein: Dachstein mit Alu-Aufsatzhorn

Flächenmaße

Aluminium-Ausführung

- Sicherheitsrost: 880 x 250 mm
- Sicherheitstritt: 410 x 250 mm
- Sicherheitsstufe: 133 x 250 mm

Pro-Ausführung

- Sicherheitsrost 146: 1460 x 250 mm
- Sicherheitsrost 86: 855 x 250 mm
- Sicherheitstritt: 420 x 250 mm

Bedarf an Standpfannen

- Sicherheitsrost/-tritt
2 Standpfannen inkl. Bügel
- Sicherheitsrost 146
3 Standpfannen inkl. Bügel
- Sicherheitsstufe
1 Standpfanne ohne Bügel

SICHERHEITSHINWEISE

Geprüft nur in Verbindung mit Braas Dachsystemteilen.
Auszugsweise aus der BG-Regel „Schornsteinfegerarbeiten“ BGR 218:

- Für Arbeiten an und auf Dachflächen mit einer Neigung von mehr als 20° bis 60° und einer möglichen Absturzhöhe von mehr als 3,00 m müssen Einrichtungen zum Auffangen abrutschender Personen vorhanden sein. Diese Forderung ist bei Abnahmetätigkeiten z. B. erfüllt, wenn Einrichtungen nach Abschnitt 6.1 DIN 18160-5 vorhanden sind

Sinngemäßer Auszug aus der DIN 18160-5 bzw. DIN EN 516:

- Unmittelbar unter Aussteigeöffnungen in geeigneten Dachflächen müssen Trittflächen von wenigstens 400 x 250 mm Größe vorhanden sein (mindestens Sicherheitstritt).
- Standflächen an der Mündung einer Abgasanlage müssen mindestens die Maße 400 x 250 mm aufweisen (mindestens Sicherheitstritt).
- Einzeltritte müssen mindestens 130 mm tief und 130 mm breit sein und seitlich einen Schutz gegen Ausgleiten von 20 mm Höhe haben (mindestens Sicherheitsstufe).

MONTAGE STANDSTEIN BEI PROFILIERTEN DACHSTEINEN



Senkrechter Abstand

Sicherheitsstufen

- Sicherheitsstufen in jeder Reihe versetzt übereinander.

Tritte/Roste

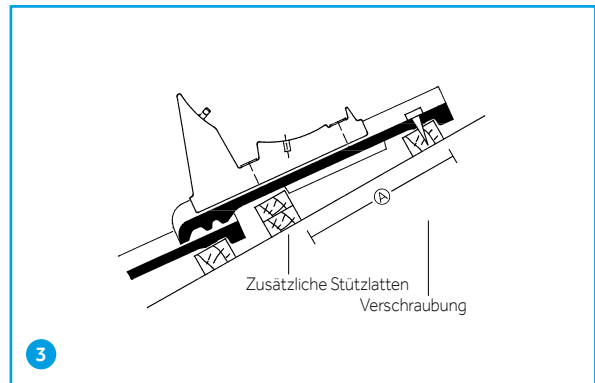
- Dachneigung $\leq 45^\circ$:
Trittfläche in jeder 2. Reihe*.
- Dachneigung $> 45^\circ$:
Trittfläche in jeder Dachsteinreihe.

* Bis Traglattenabstand 375 mm; bei größer 375 mm in jeder Reihe.



Horizontaler Abstand

- Sicherheitsrost:
einen ganzen Dachstein einfügen (Foto).
- Sicherheitsrost Pro 146:
je einen ganzen Dachstein zwischen die drei Standsteine einfügen.
- Sicherheitstritt:
Standsteine direkt nebeneinander legen.



Stützplatte

- Standstein im Bereich der mittleren Auflagenase durch eine Stützplatte unterfüttern.

- Abstand (A) Tabelle 1

Dachstein	A
10er-Format	230 mm
7er-Format	290 mm

- Dimension der Stützplatte:
Profilierte Dachsteine
Tabelle 2

Traglatten (mm)	Stützplatten (mm)
30/50	2 x 24/48
40/60	60/60 oder 60/40 hochkant

Trittsystem



Befestigung Standsteine

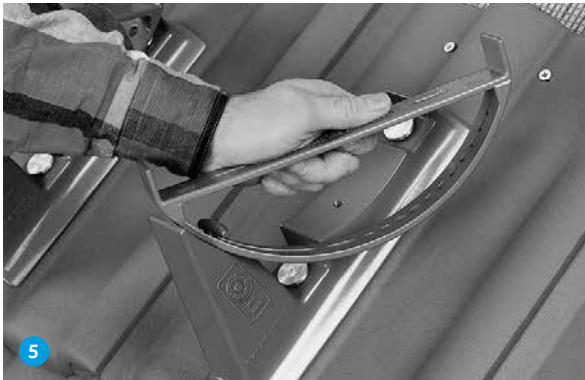
- Standstein mit je zwei korrosionsgeschützten Schrauben (z. B. 4,5 x 45 mm) an der Tragplatte befestigen.

MONTAGE SICHERHEITSROST/-TRITT BEI STANDSTEIN



- Sicherheitsrost/-tritt mit den zwei mitgelieferten Schrauben und Flügelmuttern diagonal an den Bügeln befestigen.
- Sicherheitsrost 146 mit je einer Schraube und Flügelmutter an den drei Bügeln befestigen.

MONTAGE BÜGEL BEI STANDSTEIN



- Schraube mit integrierter Unterlegscheibe vom Standstein entfernen.
- Bügel in den Knebel einsetzen und durch Drehung nach oben in senkrechte Lage bringen.

MONTAGE SICHERHEITSSTUFE BEI STANDSTEIN



- Schraube mit integrierter Unterlegscheibe vom Standstein entfernen.
- Sicherheitsstufe in den Knebel einsetzen und durch Drehung nach oben in senkrechte Lage bringen.



- Holme der Bügel waagrecht ausrichten.
- Schraube eindrehen und mit Schraubenschlüssel oder Ratsche (13 mm) festziehen.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 15° bis 52° Dachneigung möglich.



- Trittfläche waagrecht ausrichten.
- Schraube eindrehen und mit Schraubenschlüssel oder Ratsche (13 mm) festziehen.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 15° bis 52° Dachneigung möglich.

Trittsystem

MONTAGE SICHERHEITSPFANNE BEI DACHZIEGEL/TEGALIT



Senkrechter Abstand

- Siehe Abb. 1.

Horizontaler Abstand

- Dachpfannen zwischen den Sicherheitspfannen siehe Tabelle 3 und Tabelle 4.

MONTAGE SICHERHEITSROST UND SICHERHEITSTRITT

Anzahl einzufügender Dachpfannen Tabelle 3

	Sicherheitsrost*	Sicherheitstritt
Dachsteine****	1 Dachstein	0 Dachsteine
Dachziegel**	2 Dachziegel	-
Opal	3 Opal	1 Opal***
Smaragd	1 Smaragd	nicht möglich
Tegalit	1,5 Tegalit	0,5 Tegalit

* Für Smaragd in Sonderlänge 1 m

** ohne Opal/Smaragd

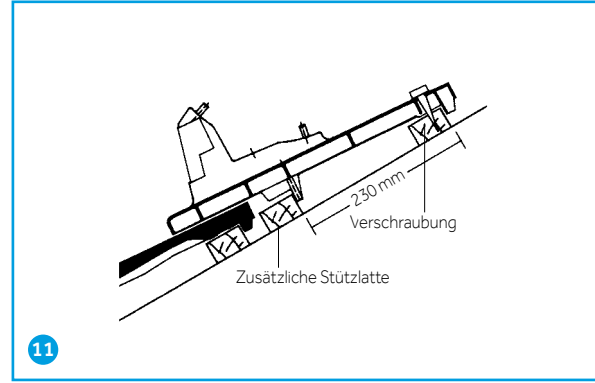
*** Bei Pro 42 ohne Opal dazwischen

**** ohne Tegalit

MONTAGE SICHERHEITSROST PRO 146

Anzahl einzufügender Dachpfannen Tabelle 4

	Maximale Anzahl von Rosten nebeneinander	Anzahl einzufügender Pfannen unter den Rosten	Anzahl einzufügender Pfannen zwischen den Rosten
Frankfurter Pfanne	unbegrenzt	1	0
Taunus Pfanne	unbegrenzt	1	0
Doppel S	unbegrenzt	1	0
Harzer Pfanne	unbegrenzt	1	0
Harzer Pfanne 7	1	1	-
Harzer Pfanne F*	1	1	-
Tegalit	unbegrenzt	1,5	0,5
Rubin 9V	nicht möglich	-	-
Rubin 11V	nicht möglich	-	-
Rubin 13V	1	2	-
Rubin 15V	2	2	0
Achat 12V	nicht möglich	-	-
Achat 14	unbegrenzt	2	0
Granat 11V	unbegrenzt	2/2,5	0/1
Granat 13V	unbegrenzt	2	0
Topas 11V	1	1,5/2	-
Topas 13V	unbegrenzt	2	0
Topas 15V	2	2	0
Smaragd	nicht möglich	-	-
Turmalin	2	1,5	0
Opal	nicht möglich	-	-



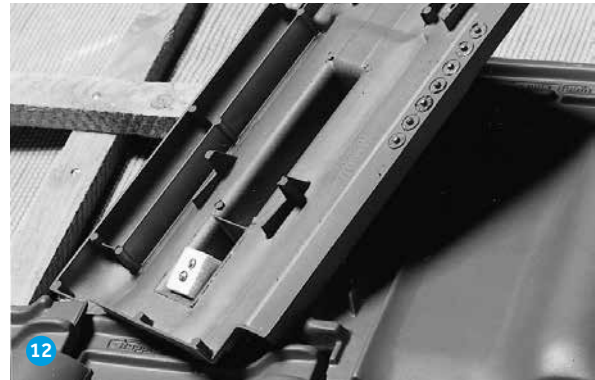
Stützlatte

- Sicherheitspfanne im Bereich der mittleren Auflagenase durch eine Stützlatte unterfüttern.
- Dimension der Stützlatte siehe Tabelle 5.

Stützlattenstärke (mm)

Tabelle 5

Tragplatten (mm)	30/50	40/60
Achat 14 Geradschnitt/ Topas 15V	2 x 24/48	40/60 hochkant
Smaragd/Opal	keine Stützlatte erforderlich	
alle anderen Dachziegel-Modelle und Tegalit	30/50	40/60



- Das Befestigungsmaterial befindet sich auf der Rückseite (im Horn oder im Beutel).



- Sicherheitspfanne an der Traglatte mit den zwei Schrauben befestigen.

Trittsystem

MONTAGE BÜGEL BEI SICHERHEITSPFANNE



- Holme der Bügel waagrecht ausrichten.
- Bügel für Sicherheitsrost bzw. Sicherheitstritt aufschrauben.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 15° bis 52° Dachneigung möglich.

MONTAGE SICHERHEITSTUFE BEI SICHERHEITSPFANNE



- Trittfläche waagrecht ausrichten.
- Muttern auf Bolzen drehen und mit Schraubenschlüssel oder Ratsche (13 mm) festziehen.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 15° bis 52° Dachneigung möglich.

MONTAGE SICHERHEITSROST/-TRITT BEI SICHERHEITSPFANNE



- Sicherheitsrost/-tritt mit den zwei mitgelieferten Schrauben und Flügelmuttern diagonal an den Bügeln befestigen.
- Sicherheitsrost 146 mit je einer Schraube und Flügelmutter an den drei Bügeln befestigen.

Leistungserklärung

Braas Begehungssysteme

NUMMER/EINDEUTIGER KENNCODE DES PRODUKTTYP

Braas Begehungssysteme SAF 2016-040005

VERWENDUNGSZWECK

Einrichtung zum Betreten geneigter Dächer – Klasse 1:
Kein Anschlagpunkt für persönliche Schutzausrüstung.

HERSTELLER

Braas GmbH
Frankfurter Landstraße 2–4
61440 Oberursel
Deutschland
www.braas.de

SYSTEM ZUR BEWERTUNG UND ÜBERPRÜFUNG DER LEISTUNGSBESTÄNDIGKEIT

3

NOTIFIZIERTE STELLE

DGUV Test, Prüf- und Zertifizierungsstelle
Fachbereich Bauwesen
Landsberger Straße 309
80687 München
Deutschland
Kenn-Nr.: 0515

TÜV Süd Industrie Service GmbH
Bereich Anlagentechnik
Westendstraße 199
80686 München
Deutschland
Kenn-Nr.: 0036

ERKLÄRTE LEISTUNG

Wesentliche Merkmale	Leistung	Norm
Mechanische Festigkeit	Anforderungen erfüllt	EN 516: 2006
Brandverhalten	A2 - s1, do	
Verhalten bei Brandeinwirkung von außen	BROOF	
Dauerhaftigkeit der mechanischen Festigkeit	Anforderungen erfüllt	

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305 / 2011 ist allein der oben genannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Braas GmbH
Oberursel, den 01.04.2019



Ulrich Siepe
Vorsitzender der Geschäftsführung

VERKAUFSREGIONEN UND LÄGER

Obergräfenhain

Verkaufsregion und Lager
Rathendorfer Straße
09322 Penig OT Obergräfenhain
T 034346 64 0
F 034346 64 189

Berlin

Verkaufsregion
Holzhauser Straße 102–106
13509 Berlin
T 030 435591 63
F 030 435591 65

Rehfelde

Lager
Lichtenower Straße 6
15345 Rehfelde OT Zinndorf
T 06104 800 204
F 06104 800 525

Karstädt

Lager
Straße des Friedens 48 a
19357 Karstädt
T 038797 795 0
F 038797 795 134

Rahmstorf

Verkaufsregion und Lager
Goldbecker Straße 21
21649 Regesbostel
T 04165 9721 0
F 04165 9721 32

Idstedt

Lager
Alte Landstraße 1
24879 Idstedt
T 04625 80 0
F 04625 80 47

BRAAS INNENDIENST

T 06104 800 1000
F 06104 800 1010
E innendienst@bmigroup.com

Heisterholz

Verkaufsregion und Lager
Heisterholz 1/B 61
32469 Petershagen
T 05707 811 0
F 05707 811 223

Heyrothsberge

Lager
Königsborner Straße 35
39175 Heyrothsberge
T 039292 750 0
F 039292 2134

Monheim

Verkaufsregion und Lager
Baumberger Chaussee 101
40789 Monheim Baumberg
T 02173 967 0
F 02173 967 261

Dülmen

Verkaufsregion und Lager
Wierlings-Esch 31
48249 Dülmen
T 02594 9426 0
F 02594 9426 49

Heusenstamm

Verkaufsregion und Lager
Rembrücker Straße 50
63150 Heusenstamm
T 06104 937 0
F 06104 937 470

BRAAS ANWENDUNGSBERATUNG

T 06104 800 3000
F 06104 800 3030
E beratung.braas.de@bmigroup.com

Hainstadt

Verkaufsregion und Lager
Ziegeleistraße 10
74722 Buchen-Hainstadt
T 06281 908 0
F 06281 908 177

Östringen

Lager
Industriestraße 1
76684 Östringen
T 06104 800 241
F 06104 800 582

Mainburg

Verkaufsregion und Lager
Wolnzacher Straße 40
84048 Mainburg
T 08751 77 0
F 08751 77 139

Altheim

Verkaufsregion und Lager
Braas & Schwenk-Straße 50
89605 Altheim
T 07391 5006 0
F 07391 5006 249

Nürnberg/Herzogenaurach

Verkaufsregion und Lager
Konrad-Wormser-Straße 1
91074 Herzogenaurach
T 09132 903321
F 09132 903329

Braas GmbH

Frankfurter Landstraße 2 – 4
61440 Oberursel
T +49 6171 61 014
F +49 6171 61 2300